

Rheinland-Pfalz und Hessen Meisterschaften im Kunst- und Turmspringen vom im Bad an den Kaiserthermen in Trier

58 Medaillen bleiben an der Mosel!!!

Stolz blickt der SSV Trier auf ein erfolgreiches Wettkampfwochenende zurück. Von Freitag bis Sonntag konnten Freunde des Wasserspringens im Bad an den Kaiserthermen auf ihre Kosten kommen. Denn hier wurden für Trier erstmalig die Rheinland-Pfalz und Hessen Meisterschaften im Kunst- und Turmspringen ausgetragen.

Von der E-Jugend bis zum Master, von Anfänger bis zum Kaderathleten und einem ehemaligen Olympiateilnehmer. Die Wasserspringer des SSV Trier begrüßten erstmals im heimischen Bad an den Kaiserthermen die Gastvereine aus Mainz, Lahnstein, Meisenheim, Höchst und Gelnhausen.

In Rund 100 Wettkämpfen verschiedener Disziplinen zeigten die Springerinnen und Springer unter den Augen vieler Besucher ihr Können. Besonders erfreulich war der Besuch von Ministerpräsidentin und Schirmherrin dieser Veranstaltung, Malu Dreyer.

Die Trierer Sportler unter der Trainerschaft von Bianca Schmitt und Heiko Goerlich haben einmal mehr beachtliche Leistungen vollbracht.

Besonders stolz ist das Trainerduo auf seine jüngste Springerin Mia-Sophie Diliberto (7), die erst von ein paar Monaten dem Team beigetreten ist und sich gleich den zweiten Platz auf 1-Meter-Brett und sogar den ersten Platz auf 3-Meter-Brett in der Anfängerkategorie sicherte. Auch die Neulinge Vincent Krannich (10) und Nicolas Pauly (11) erzielten jeweils in ihrer Anfängerkategorie die ersten Plätze auf 1- und 3-Meter-Brett.

In der D-Jugend belegten Dennis Eiden (9) und Lea Welter (10) einen hervorragenden ersten Platz im Synchronspringen vom 5-Meter-Turm dicht gefolgt von ihren Vereinskollegen Robert Eiden (10) und Leonard Wagner (10), die allesamt auch eine gute Einzelleistung erbrachten. Lea Welter (10) holte sich auf 3-Meter-Brett und 5-Meter-Turm sogar Gold, auf 1-Meter Silber. Die C-Jugendliche Greta Keller (11) erreichte viermal den ersten Platz und ist somit Rheinland-Pfalz Jahrgangsmeisterin in allen Einzelwertungen. Im Synchronspringen konnte sie zusammen mit Leo Feltes (12) den zweiten Platz erzielen, worüber sich beide Sportler sehr freuten. Leo Feltes (12) holte zudem viermal Silber in den Einzelwertungen der männlichen C-Jugend. Elias Pfeifer (16) schaffte in der männlichen A-Jugend auf 1-Meter-Brett und 3-Meter-Brett den zweiten Platz, auf 5-Meter-Turm reichte es für Bronze und in der Kombinationswertung ebenfalls Silber. Im Synchronspringen holte er zusammen mit Matti Weidner vom Mainzer SV Gold. In der offenen Klasse konnte er sich unter seinen talentierten Konkurrenten behaupten und souveräne vierte Plätze erzielen.

Lena-Emily Schmitt (14) machte ihrem Verein wieder alle Ehre. In der B-Jugend holte sie in jeder Einzeldisziplin Gold und sicherte sich somit alle Jahrgangstitel. Auch im Synchronspringen vom Turm mit Greta Christ vom Mainzer SV zeigen sich beide mit hervorragenden Leistungen, die mit der Goldmedaille belohnt wurden. In der offenen Klasse holte Schmitt auf 1-Meter-Brett und 5-Meter-Turm Silber, auf 3-Meter-Brett Bronze, was ihr in der Kombinationswertung erneut eine Silbermedaille brachte.

Im Vielseitigkeitswettbewerb erreichte das Team Pfeifer/Schmitt in der AB Jugend und das Team Feltes/Keller in der C-Jugend jeweils den zweiten Platz.

Insgesamt gab es für den SSV Trier 24 mal Gold, 23 mal Silber und 11 mal Bronze.

Anlässlich der Meisterschaften wurden durch den Vizepräsidenten Sport des Schwimmverbandes Rheinland Michael Lang und der Fachwartin Wasserspringen Bianca Schmitt (SVR) folgende Sportler auf Grund Ihrer Leistungen im Jahr 2019 in den Kader 2020 des Schwimmverband Rheinland (SVR) berufen: Greta Keller, Lars Keller, Lena-Emily Schmitt, Elias Pfeifer

Neben der Teilnahme an den verschiedenen Meisterschaften auf Landes- und DSV-Ebene, stehen zahlreiche zusätzliche Fördermaßnahmen in den Stützpunkten Aachen und Köln im Terminplan des Jahres.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Helfer, Unterstützer und Sponsoren. Ohne diese die Veranstaltung nicht hätte so stattfinden können.



Ministerpräsidentin und Schirmherrin Malu Dreyer mit dem SSV-Trainerteam Bianca Schmitt und Heiko Görlich